

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 24. Dezember 2020 12:11

Zitat von samu

Mehr als zu Hause bleiben, alleine Weihnachten feiern, kein Silvester veranstalten, in kein Restaurant mehr gehen, kein Theater zu besuchen, kein Festival zu erleben, sich nicht massieren zu lassen, keine Sauna zu besuchen, nicht zu singen, keine Freunde zu umarmen und nicht Skizufahren können wir verdammt noch mal nicht tun. Und ich verbitte mir deine ständigen Angriffe.

Du weißt genau, dass Moebius, Tom und ich uns auf die Lage in den Kliniken bezogen. Es ist mir ziemlich egal, was sich bei Dir regt, weil das letztendlich dein Problem ist. Ich gebe zu manchmal zynisch und im Zorn zu schreiben, doch in der Essenz bildet es die Realität ab. Wenn Du nicht möchtest, dass Corona(demonstranten) in die Oberflächenprotein/Hände gespielt wird, solltest Du deine persönliche Antipathie mal lieber runterschlucken und dich gegen die reflexhaften Verharmloser und Halbwahrheitenerzähler richten.

Dem mittleren Absatz kann ich inhaltlich leider nicht folgen. Ich weiß auch nicht, woraus Du schließen willst ich verlöre die Nerven. Beunruhigt Dich die Konfrontation mit meinen Postings so sehr? Ich tippe sie üblicherweise recht hastig, aber gelassen.

Moebius macht sich ausdauernd darüber lustig, dass ich meine hier was verändern zu können. Zu einem gewissen Grad interessiere ich mich schon seit Beginn sehr für diese Pandemie und habe einfach eine gewisse Freude am diskutieren, ich erwarte nicht, dass morgen im Bundestag meine Postings verlesen werden. Wir können aber sehr wohl mehr tun, nämlich an einem Konsens arbeiten, die Faktenlage an Mitbürgern weitergeben, klar und deutlich zu Unrecht angegriffene Experten in Schutz nehmen, sich Covidioten verbal entgegen stellen, Politiker nicht wählen, die verantwortlich für die gegenwärtige Lage sind etc. pp. Das was man (auch Du) bei anderen gesellschaftlichen Missständen eben auch einfordern würde. Ich halte es aus meinem Berufsethos heraus für meine Pflicht, Schutzbefohlenen und Kollegen klar zu machen, dass sie sich in schwere Gefahr begeben, wenn Sie a) die Sache nicht persönlich ernst nehmen, aber auch b) wir als Gesellschaft nicht endlich den U-Turn einlegen und eine gelingende Strategie verfolgen. Wir sollten aufhören uns an gescheiterten Experimenten wie den Ländern die auf Sch* beginnen zu orientieren.

Gerade dass Du das so schlecht nachvollziehen kannst wundert mich, Du scheinst in Sachsen zu wohnen, also solltest Du (meine Region ist sehr ähnlich) sehen, was die ungebremste Verbreitung von Geschwurbel für reale Folgen in der Bevölkerung haben kann.